

BESTÄTIGUNG

über die Umsetzung einer Maßnahme zur
Förderung sozialer Verantwortung

**Pähler GmbH und Co.
Bau-u. Spedition KG**



Das Unternehmen hat folgende betriebliche Vorsorge für seine Mitarbeitenden eingerichtet, deren Leistungen zur Erfüllung von Sozialfaktoren beitragen können:

- Gruppenvertrag mit der Allianz im Bereich der
 - betrieblichen Krankenversicherung
 - betrieblichen Altersversorgung
- mindestens 50 % der Belegschaft profitieren
- die Vorsorge ist entweder zu 100 % durch das Unternehmen finanziert, oder die Arbeitgeberbeteiligung beträgt bei mischfinanzierten Modellen mindestens die gleiche Höhe des Entgeltumwandlungsbetrages

Der Bestätigung liegt folgende Prüfung zugrunde:

Im Auftrag der Allianz Lebensversicherungs-AG und der Allianz Private Krankenversicherungs-AG hat die concern GmbH in Kooperation mit der Universität Bayreuth geprüft, ob die Leistungen der eingerichteten betrieblichen Vorsorge einen Beitrag zu Sozialthemen leisten können.

Prüfgegenstand ist eine betriebliche Vorsorge, die die vorgenannten Voraussetzungen erfüllt. Das Ergebnis ist in einem Gutachten festgehalten.

Eine einheitliche Definition des Begriffs „Soziale Verantwortung“ gibt es bislang nicht. Im Gegensatz zur umweltbezogenen Nachhaltigkeit hat die Europäische Union bislang keine Sozialtaxonomie entwickelt. Die Allianz hat sich dazu entschieden, schon heute das Thema soziale Verantwortung zu fördern und die Initiative "Mit Vorsorge Verantwortung übernehmen" ergriffen.

Die Prüfung hat ergeben, dass die betriebliche Vorsorge des Unternehmens eine Maßnahme ist, die die folgenden Sozialfaktoren unterstützen kann:

- Chancengleichheit
- Beschäftigungssicherung
- Gesundheit
- Soziale Absicherung
- Arbeitnehmerrechte

Gültigkeit der Bestätigung: 31.12.2026

(vorbehaltlich gesetzlicher Änderungen oder Änderung der Umstände beim Unternehmen)

Dr. Markus Groß-Engelmann
concern GmbH

Prof. Dr. Dr. Alexander Brink
Universität Bayreuth

concern

In Kooperation mit:



**UNIVERSITÄT
BAYREUTH**